

Leistungsverzeichnis Langtext

Projekt: 2026-00029.. Standortverbesserung Platanen Parkbalkon
LV: 01 Standortverbesserung Parkbalkon Rheinpark

Leistungsbeschreibung

Standortsanierung Platanen Rheinpark Duisburg Hochfeld

Vorbemerkungen:

1. Lage und Besonderheiten der Baustelle

Die Baumstandortverbesserungen finden im Rheinpark Duisburg statt.

Die Arbeiten finden in einem Streifen mit Baumstandorten aus wassergebundener Wegedecke zwischen einer Baustraße und einem Parkweg statt. Mittig innerhalb des Parkwegs liegt eine Beleuchtungsleitung. Unter der derzeitigen Baustraße wurde ein Stauraumkanal errichtet. Abgesehen davon sind keine Bestandsleitungen bekannt.

Baustellenlogistik

Im Rahmen der diversen geplanten Maßnahmen im RheinPark ist durch die Stadt Duisburg/ WBD- AöR ein Baustellenlogistiker beauftragt. Hierzu wurde ein Baulogistikhandbuch mit Hinweisen zur Bauausführung erstellt. Das entsprechende Handbuch inkl. Anlagen liegt der Ausschreibung bei. Bei jeglichen Arbeiten vor Ort ist der Baulogistiker zu Zwecken der Koordination zu informieren. Zur Gewährleistung eines reibungslosen Ablaufs ist der RheinPark seit Ende September 2025 in weiten Teilen für die Öffentlichkeit gesperrt und durch den Baulogistikdienstleister entsprechend eingezäunt. Dabei ist eine Zugangskontrolle vorgesehen. Es muss u.a. eine Anmeldung der Arbeiten, Lieferungen und Mitarbeiter erfolgen.

Baustelleneinrichtung

Zugänglichkeit der Baustelle, Zufahrten

Die Baustelle ist ausschließlich zugänglich von der Liebigstraße in 47053 Duisburg .

Die genaue Routenplanung erfolgt in Abstimmung mit dem Baulogistikdienstleister. Die vorläufige Routenplanung ist dem Anhang 5 des Baulogistikhandbuches zu entnehmen. Es kann zu längeren Transportwegen kommen. Falls Lagerplätze benötigt werden ist dies mit der Baulogistikfirma abzustimmen.

Verkehrsverhältnisse auf der Baustelle

Zuwegung zur Kernbaustelle eingeschränkt möglich. Eingeschränkte Verkehrsverhältnisse aufgrund parallel laufender Teilprojekte.

Ein Baulogistikhandbuch liegt der Ausschreibung als Anlage bei. Das Handbuch muss bei der Umsetzung befolgt werden. Aufgrund der vielen Baumaßnahmen kann es zu Abweichungen des Handbuches kommen, hierbei ist mit dem Ansprechpartner der WBD oder dem Baulogistiker Rücksprache zu führen.

2. Aufgabe

Bei der Maßnahme handelt es sich um eine Bodenbelüftung mit einer Druckluftlanze zur Standortverbesserung der Bäume mit anschließender Verfüllung von Substrat, bestehend aus Humus, Perlit, Pflanzenkohle , sowie keimfähiger Endomykorrhiza-Sporen. Aufgrund der Obeflächenstruktur der wassergebundenen Wegedecke ist ein Vorbohren der Löcher erforderlich.

Es handelt sich um eine Reihe aus insgesamt 147 Stk. Platanus x hispanica die auf dem sog. Parkbalkon mit einer Länge von ca. 775 m bzw. in einem angrenzenden ca. 120 m langen Seitenweg stehen.

Die Baumreihe wurden zur Übersichtlichkeit in folgende 5 Abschnitte eingeteilt:

Rosa Abschnitt: 8 Bäume

Gelber Abschnitt: 28 Bäume

Roter Abschnitt: 71 Bäume

Grüner Abschnitt: 18 Bäume

Blauer Abschnitt 22 Bäume

3. Ausführungszeitraum

Leistungsverzeichnis Langtext

Projekt: 2026-00029.. **Standortverbesserung Platanen Parkbalkon**
LV: 01 **Standortverbesserung Parkbalkon Rheinpark**

Die Ausführung der Leistung ist für den Zeitraum zwischen November und Dezember 2026 vorgesehen. Die Ausführung hat unterbrechungsfrei an aufeinanderfolgenden Werktagen zu erfolgen. Die Ausführungsdauer sollte maximal 15 Werktage betragen. Zu diesem Zweck sind ausreichend Material, Personal und Maschinen vorzuhalten.

4. Erd- und Bodenarbeiten

Bei den Erd- und Bodenarbeiten ist zu beachten:

- Bei Auffälligkeiten ist die weitere Vorgehensweise mit dem AG abzustimmen.
- Bei den Erdarbeiten ist darauf Rücksicht zu nehmen, dass das Wurzelwerk von Bestandsgehölzen nicht beschädigt wird.
- Die Verwendung von Stoffen und Bauteilen, welche abschlämmbare, grundwasserbeeinträchtigende Bestandteile enthalten, ist verboten.

- Für alle zur Verwendung kommenden Baustoffe und Böden sind dem AG vor der Anlieferung Proben vorzulegen und Gütenachweise beizubringen (siehe auch Nachweis Umweltverträglichkeit). Für die Böden sind die Nachweise gem. Bodenschutzverordnung vor der Lieferung zur Freigabe vorzulegen.
- Über die angelieferten Schütt- und Bodenmassen, gleich welcher Art, ist ein täglicher Bericht zu erstellen, aus dem mindestens hervorgehen muss:
 - Art des angelieferten Materials
 - Herkunft des angelieferten Materials
 - Menge des angelieferten Materials

Die Aufstellung ist jeweils am darauffolgenden Tag dem AG zu übergeben.

5. Absicherung der Baustelle

Der AN hat alle staatlichen Arbeitsschutzvorschriften (Gesetze, Verordnungen), berufsgenossenschaftliche Vorschriften (Unfallverhütungsvorschriften), sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik einzuhalten.

Innerhalb der Baustelle sind die Sicherheitseinrichtungen wie z.B. Absturzsicherungen an Baugruben, Anfahrerschutz, Arbeits-, Last- und Montagegerüste usw. vom AN zu planen und auszuführen.

Der AN hat die Baustelle jederzeit gegen unbefugtes Betreten durch eine geeignete Absperrung zu sichern.

6. Lager- und Arbeitsplätze

Die Auswahl der Lagerflächen ist mit dem AG und dem zuständigen Bauleistiker abzustimmen. Die Lagerflächen sind nach Abschluss der Bautätigkeiten ordnungsgemäß wieder herzustellen. Für sämtliche, außerhalb der eigentlichen Bautätigkeit liegenden, sonstige in Anspruch zu nehmende Flächen, sind ebenfalls die Versorgungsleitungen zu beachten. Die Lagerung wassergefährdender Stoffe, Treibstoffe, Betriebsstoffe, Schmiermittel und dergleichen ist auf einen Tagesbedarf zu beschränken. Die erforderliche Einrichtungen für die Lagerung von bzw. Verfüllung dieser Stoffe sind vom AN entsprechend den geltenden und anerkannten Regeln der Technik vorzuhalten und zu nutzen.

7. Kampfmittel

Über das Vorhandensein von Kampfmitteln im Boden liegen keine näheren Informationen vor.

8. Sicherheit und Gesundheitsschutz

Vor Beginn der Arbeiten sind dem SiGeKo folgende Nachweise vorzulegen:

- Gefährdungsbeurteilung nach §§ 5 und 6 des Arbeitsschutzgesetzes (ArbSchG) vom August 1996.
- Sicherheitsdatenblätter und Betriebsanweisungen gemäß § 7 der Gefahrenstoffverordnung (GefStoffV) für die bei den Arbeiten an dieser Baustelle verwendeten Gefahrenstoffe.
- Unterweisungsnachweise nach § 12 des Arbeitsschutzgesetzes (ArbSchG) vom 7. August 1996, §14

Leistungsverzeichnis Langtext

Projekt: 2026-00029..
LV: 01
Standortverbesserung Platanen Parkbalkon
Standortverbesserung Parkbalkon Rheinpark

GefStoffV und §4 BGV A1 sowie Kopien der Ersthelferbescheinigungen, Kranführerbeauftragungen, Maschinenführerbeauftragungen, etc.

9. Lieferung

Zum Nachweis der richtigen Lieferung müssen Originallieferscheine nach der Anlieferung der Materialien der Bauleitung vorgelegt, abgezeichnet und der Schlussrechnung beigefügt werden.

10. Gewährleistung

Die Verjährungsfrist für Mängelansprüche wird auf 4 Jahre vereinbart.

Es wird empfohlen, vor Angebotsabgabe die Fläche zu besichtigen und sich gewissenhaft über Örtlichkeit und Leistungsumfang zu informieren.



Leistungsverzeichnis Langtext

Projekt: 2026-00029.. **Standortverbesserung Platanen Parkbalkon**
LV: 01 **Standortverbesserung Parkbalkon Rheinpark**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.	Baustellenvorbereitung			
1.1.	Baustelleneinrichtung			
1.1.10.	Einrichtung, Vorhalten, Räumen Geräte, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel, die zur vertragsgemäßen Durchführung der Leistungen erforderlich sind, auf die Baustelle bringen, bereitstellen und - soweit der Geräteeinsatz nicht gesondert berechnet wird - betriebsfertig aufstellen einschl. der dafür notwendigen Arbeiten. Die erforderlichen festen Anlagen herstellen. Baubüros, Unterkünfte, Werkstätten, Lagerschuppen und dgl., soweit erforderlich, antransportieren, aufbauen und einrichten. Strom-, Wasser-, Fernsprechanschluss sowie Entsorgungseinrichtungen und dgl. für die Baustelle, soweit erforderlich, herstellen. Bei Bedarf Zufahrtswege zur Baustelle sowie Lagerplätze, sonstige Platzbefestigungen und Wege im Baustellenbereich anlegen. Kosten für Vorhalten, Unterhalten und Betreiben der Geräte, Anlagen und Einrichtungen einschl. Mieten, Pacht, Gebühren und dgl. werden nicht mit dieser Pauschale, sondern mit den Einheitspreisen der betreffenden Teilleistungen vergütet. Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Einrichten der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen sämtlicher Titel des Leistungsverzeichnisses.			
		1,000 psch		.....
2.	Standortverbesserung			
2.1.	Rosa Abschnitt Roter Abschnitt (siehe Leistungsbeschreibung): Baumanzahl: 8 Stk. Platanus x hispanica Zu behandelnde Oberfläche: 18-21 m² Stammumfang: 57-114 cm Abschnittslänge: ca. 47 m Abstand der Bäume zueinander: ca. 6 m Abstand der Bäume zum Weg: ca. 1 m Höhe der Bäume: ca. 8 m Lichtraumprofil der Bäume: ca.: 2,5 m In Position 2.1.10., 2.1.20., 2.1.30., 2.1.40. versteht sich unter Stk. ein Baum.			

Leistungsverzeichnis Langtext

Projekt: 2026-00029.. Standortverbesserung Platanen Parkbalkon
LV: 01 Standortverbesserung Parkbalkon Rheinpark

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.1.10.	Vorbohren der Löcher Vorborenen der Löcher eines Baumstandortes für die Druckluftlanze als vorbereitende Maßnahme für Pos. 2.1.20. in der Wassergebundenen Wegedecke, um das Bodengefüge zu schützen, max. 3cm Durchmesser unter ein Stk. versteht sich ein Baum	8,000 Stk	.....	.....
2.1.20.	Belüftung des Standortes Tiefenbelüftung in mind. 80 cm Tiefe, mithilfe der Druckluftlanze (ohne schlagendes Werkzeug), Belüften von mind. 15 m³ Wurzelraum innerhalb der Kronenbreite des Baumes, mit 15 Injektionspunkten pro Baum mit max. 3 cm Durchmesser, Luftdruck der Lanze zwischen 3 und 11 bar, je nach der örtlichen Erfordernis, zum Belüften, anpassbar; mit Luftvortrieb und ohne schlagendes Werkzeug, Luftdruckvolumen von max. 12m³ pro Minute, unter ein Stk. versteht sich ein Baum.	8,000 Stk	.....	.....
2.1.30.	Einarbeitung von Substrat und Mykorrhiza Gleichzeitig mit dem Belüften in Pos. 2.1.20. soll das Verfüllen der 15 Belüftungslöcher mit Substrats aus einem separaten Druckkreislauf stattfinden, Injektion mit max. 2,5 bar. Das Substrat bestehend aus mind. 75% stabilem Humus, mind. 15% Perlite, mind. 10% biologisch aktivierte EBC-zertifizierte Pflanzenkohle, sowie keimfähiger Endomykorrhiza-Sporen (mind. 1g pro Liter), Menge an die Größe und den Zustand des Baumes angepasst, mind. 15 Liter pro Injektionspunkt und insgesamt mind. 225 Liter Substrat pro Baum. Injizierte Mengen müssen digital nachgewiesen werden. unter ein Stk. versteht sich ein Baum	8,000 Stk	.....	.....
2.1.40.	Einarbeitung von schnell wirkenden Dünger organischer NPK-Dünger (11-0-5) mit dem Substrat und Mykorrhiza aus Pos. 2.1.30 vermischen und mit der Lanze wie in Pos. 2.1.30 beschrieben einbringen. Die Menge beträgt 20g pro Liter Substrat. Menge bei 15 Liter Substrat pro Injektionspunkt: 300 g organischer Dünger pro Injektionspunkt. Gesamtmenge pro Stk.: 4,5 Kg unter ein Stk. versteht sich ein Baum	8,000 Stk	.....	.....
2.2.	Gelber Abschnitt			

Leistungsverzeichnis Langtext

Projekt: 2026-00029.. **Standortverbesserung Platanen Parkbalkon**
LV: 01 **Standortverbesserung Parkbalkon Rheinpark**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Roter Abschnitt (siehe Leistungsbeschreibung): Baumanzahl: 28 Stk. Platanus x hispanica Zu behandelnde Oberfläche: 12-15 m² Stammumfang: 70-100 cm Abschnittslänge: ca. 169 m Abstand der Bäume zueinander: ca. 5,50 m Abstand der Bäume zum Weg: 1 m Höhe der Bäume: ca. 6 m Lichraumprofil der Bäume: ca. 2,5 m In Position 2.2.10., 2.2.20., 2.2.30., 2.2.40. versteht sich unter Stk. ein Baum.			
2.2.10.	Vorborehen der Löcher Vorborehen der Löcher eines Baumstandortes für die Druckluftlanze als vorbereitende Maßnahme für Pos. 2.2.20. in der Wassergebundenen Wegedecke, um das Bodengefüge zu schützen, max. 3cm Durchmesser unter ein Stk. versteht sich ein Baum	28,000 Stk	.....	.....
2.2.20.	Belüftung des Standortes Tiefenbelüftung in mind. 80 cm Tiefe, mithilfe der Druckluftlanze (ohne schlagendes Werkzeug), Belüften von mind. 10 m³ Wurzelraum innerhalb der Kronenbreite des Baumes, mit 10 Injektionspunkten pro Baum mit max. 3 cm Durchmesser, Luftdruck der Lanze zwischen 3 und 11 bar, je nach der örtlichen Erfordernis, zum Belüften, anpassbar; mit Luftvortrieb und ohne schlagendes Werkzeug, Luftdruckvolumen von max. 12m³ pro Minute, unter ein Stk. versteht sich ein Baum.	28,000 Stk	.....	.....
2.2.30.	Einarbeitung von Substrat und Mykorrhiza Gleichzeitig mit dem Belüften in Pos. 2.2.20. soll das Verfüllen der 10 Belüftungslöcher mit Substrats aus einem separaten Druckkreislauf stattfinden, Injektion mit max. 2,5 bar. Das Substrat bestehend aus mind. 75% stabilem Humus, mind. 15% Perlite, mind. 10% biologisch aktivierte EBC-zertifizierte Pflanzenkohle, sowie keimfähiger Endomykorrhiza-Sporen (mind. 1g pro Liter), Menge an die Größe und den Zustand des Baumes angepasst, mind. 15 Liter pro Injektionspunkt und insgesamt mind. 150 Liter Substrat pro Baum. Injizierte Mengen müssen digital nachgewiesen werden. unter ein Stk. versteht sich ein Baum	28,000 Stk	.....	.....
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis Langtext

Projekt: 2026-00029.. **Standortverbesserung Platanen Parkbalkon**
LV: 01 **Standortverbesserung Parkbalkon Rheinpark**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
Übertrag:				
2.2.40.	Einarbeitung von schnell wirkenden Dünger organischer NPK-Dünger (11-0-5) mit dem Substrat und Mykorrhiza aus Pos. 2.2.30 vermischen und mit der Lanze wie in Pos. 2.2.30 beschrieben einbringen. Die Menge beträgt 20g pro Liter Substrat. Menge bei 15 Liter Substrat pro Injektionspunkt: 300g organischer Dünger pro Injektionspunkt. Gesamtmenge pro Stk.: 3 kg unter ein Stk. versteht sich ein Baum	28,000 Stk	.....	.....
2.3.	Roter Abschnitt Roter Abschnitt (siehe Leistungsbeschreibung): Baumanzahl: 71 Stk. Platanus x hispanica Zu behandelnde Oberfläche: 12-15 m² Stammumfang: 34-42 cm Abschnittslänge: ca. 404 m Abstand der Bäume zueinander: ca. 5,50m Abstand der Bäume zum Weg: 1 m Höhe der Bäume: ca. 5 m Lichtraumprofil der Bäume: ca. 2,5 m In Position 2.3.10., 2.3.20., 2.3.30., 2.3.40. versteht sich unter Stk. ein Baum			
2.3.10.	Vorboren der Löcher Vorboren der Löcher eines Baumstandortes für die Druckluftlanze als vorbereitende Maßnahme für Pos. 2.3.20. in der Wassergebundenen Wegedecke, um das Bodengefüge zu schützen, max. 3cm Durchmesser unter ein Stk. versteht sich ein Baum	71,000 Stk	.....	.....
2.3.20.	Belüftung des Standortes Tiefenbelüftung in mind. 80 cm Tiefe, mithilfe der Druckluftlanze (ohne schlagendes Werkzeug), Belüften von mind. 10 m³ Wurzelraum innerhalb der Kronenbreite des Baumes, mit 10 Injektionspunkten pro Baum mit max. 3 cm Durchmesser, Luftdruck der Lanze zwischen 3 und 11 bar, je nach der örtlichen Erfordernis, zum Belüften, anpassbar; mit Luftvortrieb und ohne schlagendes Werkzeug, Luftdruckvolumen von max. 12m³ pro Minute, unter ein Stk. versteht sich ein Baum.	71,000 Stk	.....	.....
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis Langtext

Projekt: 2026-00029.. **Standortverbesserung Platanen Parkbalkon**
LV: 01 **Standortverbesserung Parkbalkon Rheinpark**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Übertrag:

2.3.30. Einarbeitung von Substrat und Mykorrhiza

Gleichzeitig mit dem Belüften in Pos. 2.3.20. soll das Verfüllen der 10 Belüftungslöcher mit Substrats aus einem separaten Druckkreislauf stattfinden, Injektion mit max. 2,5 bar. Das Substrat bestehend aus mind. 75% stabilem Humus, mind. 15% Perlit, mind. 10% biologisch aktivierte EBC-zertifizierte Pflanzenkohle, sowie keimfähiger Endomykorrhiza-Sporen (mind. 1g pro Liter), Menge an die Größe und den Zustand des Baumes angepasst, mind. 15 Liter pro Injektionspunkt und insgesamt mind. 150 Liter Substrat pro Baum. Injizierte Mengen müssen digital nachgewiesen werden.

unter ein Stk. versteht sich ein Baum

71,000 Stk

2.3.40. Einarbeitung von schnell wirkenden Dünger

organischer NPK-Dünger (11-0-5) mit dem Substrat und Mykorrhiza aus Pos. 2.2.30 vermischen und mit der Lanze wie in Pos. 2.2.30 beschrieben einbringen. Die Menge beträgt 20g pro Liter Substrat. Menge bei 15 Liter Substrat pro Injektionspunkt: 300g organischer Dünger pro Injektionspunkt. Gesamtmenge pro Stk.: 3 kg

unter ein Stk. versteht sich ein Baum

71,000 Stk

2.4. Grüner Abschnitt

Grüner Abschnitt (siehe Leistungsbeschreibung):

Baumanzahl: 18 Stk. Platanus x hispanica

Zu behandelnde Oberfläche: 12-15 m²

Stammumfang: 20-40 cm

Abschnittslänge: ca. 101 m

Abstand der Bäume zueinander: ca. 5,5m

Abstand der Bäume zum Weg: 1 m

Höhe der Bäume: ca. 5 m

Lichtraumprofil der Bäume: ca. 2,5 m

In Position 2.4.10., 2.4.20., 2.4.30., 2.4.40. versteht sich unter Stk. ein Baum

2.4.10. Vorboren der Löcher

Vorboren der Löcher eines Baumstandortes für die Druckluftlanze als vorbereitende Maßnahme für Pos. 2.4.20. in der Wassergebundenen Wegedecke, um das Bodengefüge zu

Leistungsverzeichnis Langtext

Projekt: 2026-00029.. **Standortverbesserung Platanen Parkbalkon**
LV: 01 **Standortverbesserung Parkbalkon Rheinpark**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	schützen, max. 3cm Durchmesser			
	unter ein Stk. versteht sich ein Baum	18,000 Stk	.....	.....
2.4.20.	Belüftung des Standortes Tiefenbelüftung in mind. 80 cm Tiefe, mithilfe der Druckluftlanze (ohne schlagendes Werkzeug), Belüften von mind. 10 m ³ Wurzelraum innerhalb der Kronenbreite des Baumes, mit 10 Injektionspunkten pro Baum mit max. 3 cm Durchmesser, Luftdruck der Lanze zwischen 3 und 11 bar, je nach der örtlichen Erfordernis, zum Belüften, anpassbar; mit Luftvortrieb und ohne schlagendes Werkzeug, Luftdruckvolumen von max. 12m ³ pro Minute, unter ein Stk. versteht sich ein Baum.	18,000 Stk	.....	.....
2.4.30.	Einarbeitung von Substrat und Mykorrhiza Gleichzeitig mit dem Belüften in Pos. 2.4.20. soll das Verfüllen der 10 Belüftungslöcher mit Substrats aus einem separaten Druckkreislauf stattfinden, Injektion mit max. 2,5 bar. Das Substrat bestehend aus mind. 75% stabilem Humus, mind. 15% Perlit, mind. 10% biologisch aktivierte EBC-zertifizierte Pflanzenkohle, sowie keimfähiger Endomykorrhiza-Sporen (mind. 1g pro Liter), Menge an die Größe und den Zustand des Baumes angepasst, mind. 15 Liter pro Injektionspunkt und insgesamt mind. 150 Liter Substrat pro Baum. Injizierte Mengen müssen digital nachgewiesen werden. unter ein Stk. versteht sich ein Baum	18,000 Stk	.....	.....
2.4.40.	Einarbeitung von schnell wirkenden Dünger organischer NPK-Dünger (11-0-5) mit dem Substrat und Mykorrhiza aus Pos. 2.2.30 vermischen und mit der Lanze wie in Pos. 2.2.30 beschrieben einbringen. Die Menge beträgt 20g pro Liter Substrat. Menge bei 15 Liter Substrat pro Injektionspunkt: 300g organischer Dünger pro Injektionspunkt. Gesamtmenge pro Stk.: 3 kg unter ein Stk. versteht sich ein Baum	18,000 Stk	.....	.....
2.5.	Blauer Abschnitt Blauer Abschnitt (siehe Leistungsbeschreibung): Baumanzahl: 22 Stk. Platanus x hispanica Zu behandelnde Oberfläche: 10-12 m ² Stammumfang: 20-35 cm Abschnittslänge: ca. 120 m			

Leistungsverzeichnis Langtext

Projekt: 2026-00029.. **Standortverbesserung Platanen Parkbalkon**
LV: 01 **Standortverbesserung Parkbalkon Rheinpark**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Abstand der Bäume zueinander: ca. 5,5m Abstand der Bäume zum Weg: 1 m Höhe der Bäume: ca. 5 m In Position 2.5.10., 2.5.20., 2.5.30., 2.5.40. versteht sich unter Stk. ein Baum			
2.5.10.	Vorboren der Löcher Vorborenen der Löcher eines Baumstandortes für die Druckluftlanze als vorbereitende Maßnahme für Pos. 2.5.20. in der Wassergebundenen Wegedecke, um das Bodengefüge zu schützen, max. 3cm Durchmesser unter ein Stk. versteht sich ein Baum	22,000 Stk	.....	.....
2.5.20.	Belüftung des Standortes Tiefenbelüftung in mind. 80 cm Tiefe, mithilfe der Druckluftlanze (ohne schlagendes Werkzeug), Belüften von mind. 7 m³ Wurzelraum innerhalb der Kronenbreite des Baumes, mit 7 Injektionspunkten pro Baum mit max. 3 cm Durchmesser, Luftdruck der Lanze zwischen 3 und 11 bar, je nach der örtlichen Erfordernis, zum Belüften, anpassbar; mit Luftvortrieb und ohne schlagendes Werkzeug, Luftdruckvolumen von max. 12m³ pro Minute, unter ein Stk. versteht sich ein Baum.	22,000 Stk	.....	.....
2.5.30.	Einarbeitung von Substrat und Mykorrhiza Gleichzeitig mit dem Belüften in Pos. 2.5.20. soll das Verfüllen der 10 Belüftungslöcher mit Substrats aus einem separaten Druckkreislauf stattfinden, Injektion mit max. 2,5 bar. Das Substrat bestehend aus mind. 75% stabilem Humus, mind. 15% Perlite, mind. 10% biologisch aktivierte EBC-zertifizierte Pflanzenkohle, sowie keimfähiger Endomykorrhiza-Sporen (mind. 1g pro Liter), Menge an die Größe und den Zustand des Baumes angepasst, mind. 15 Liter pro Injektionspunkt und insgesamt mind. 150 Liter Substrat pro Baum. Injizierte Mengen müssen digital nachgewiesen werden. unter ein Stk. versteht sich ein Baum.	22,000 Stk	.....	.....
2.5.40.	Einarbeitung von schnell wirkenden Dünger organischer NPK-Dünger (11-0-5) mit dem Substrat und Mykorrhiza aus Pos. 2.2.30 vermischen und mit der Lanze wie in Pos. 2.2.30 beschrieben einbringen. Die Menge beträgt 20g pro Liter Substrat. Menge bei 15 Liter Substrat pro Injektionspunkt: 300g organischer Dünger pro Injektionspunkt.			

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Langtext

Projekt: 2026-00029.. **Standortverbesserung Platanen Parkbalkon**
LV: 01 **Standortverbesserung Parkbalkon Rheinpark**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
			Übertrag:	
	Gesamtmenge pro Stk.: 2,1 kg			
	unter ein Stk. versteht sich ein Baum.	22,000 Stk	.....	.....

Leistungsverzeichnis Langtext
Zusammenstellung

Projekt: 2026-00029.. **Standortverbesserung Platanen Parkbalkon**
LV: 01 **Standortverbesserung Parkbalkon Rheinpark**

Ordnungszahl	Kurztext	Betrag in EUR
1.	Baustellenvorbereitung	
1.1.	Baustelleneinrichtung	.....
	Summe 1.	
	Baustellenvorbereitung	.....
	zuzüglich 19,00 % MwSt	.....
	Bruttosumme	.....
2.	Standortverbesserung	
2.1.	Rosa Abschnitt	.....
2.2.	Gelber Abschnitt	.....
2.3.	Roter Abschnitt	.....
2.4.	Grüner Abschnitt	.....
2.5.	Blauer Abschnitt	.....
	Summe 2.	
	Standortverbesserung	.....
	zuzüglich 19,00 % MwSt	.....
	Bruttosumme	.....
LV	01	
1.	Baustellenvorbereitung	.....
2.	Standortverbesserung	.....
	Summe LV	
	01 Standortverbesserung Parkbal..	.....
	zuzüglich 19,00 % MwSt	.....
	Bruttosumme	.....

Das LV besteht aus den Seiten 1 bis 12